

IKUS/IjAB Abschlussveranstaltung



Die Teilnahme an der Jahresabschlussveranstaltung von IKUS und IjAB war für mich als Schüler etwas Besonderes. Ich bekam große Einblicke in die Arbeit der Lehrer, wodurch uns Schülern ein solcher Schüleraustausch, wie der in die Türkei möglich gemacht wird.

Besonders lernte ich mehr über die Probleme, die es gab dieses Projekt für die ganzen anderen Schulen zugänglich zu machen und diese dafür zu begeistern. So bildeten wir mehrmals Diskussionsgruppen, in denen wir die vergangenen Austausche reflektierten, aber auch versuchten Wege zu finden, mit denen dieses Projekt eben zu weiteren Schulen getragen werden kann, um solche Erfahrungen für noch viel mehr Schüler erreichbar zu machen.



So gab es auch eine Präsentationsrunde, in der jede teilnehmende Schule ihr Projekt vorführte. Hier konnte man von Schüleraustauschen in die Türkei über einen deutsch-französischen Zirkus bis zu deutsch-polnischen Begegnungen sehr viel entdecken.

Zu guter Letzt schließlich war dann die Verleihung des Nachweises für interkulturelle Kompetenz an der Reihe, bei der neben mir noch weitere Schüler, aber auch Lehrer ausgezeichnet wurden. Die Lehrer hatten zuvor eine Fortbildung durchlaufen, durch die sie den hier geehrten Schülern interkulturelle Kompetenz nachweisen können.



Insgesamt wurde mir an diesem Tag aber auch klar wie viel Arbeit hinter diesem Projekt und den einzelnen Projekten an den Schulen steckt. Das wichtige ist aber, dass sich die Arbeit lohnt, da die Erfahrungen und die entstehenden Freundschaften eines Schüleraustauschs für die Schüler sowie für die Lehrer einzigartig und unglaublich wichtig sind und durch nichts anderes gelehrt werden können.

Tobias Neulen

Weitere Informationen zu den Projekten gibt es hier:

[IKUS - Interkulturelles Lernfeld Schule - 11 MODULE und mehr](#)